

# FÄCHERANGEBOT

## WAHLPFLICHTUNTERRICHT II

für die Jahrgänge 9 und 10

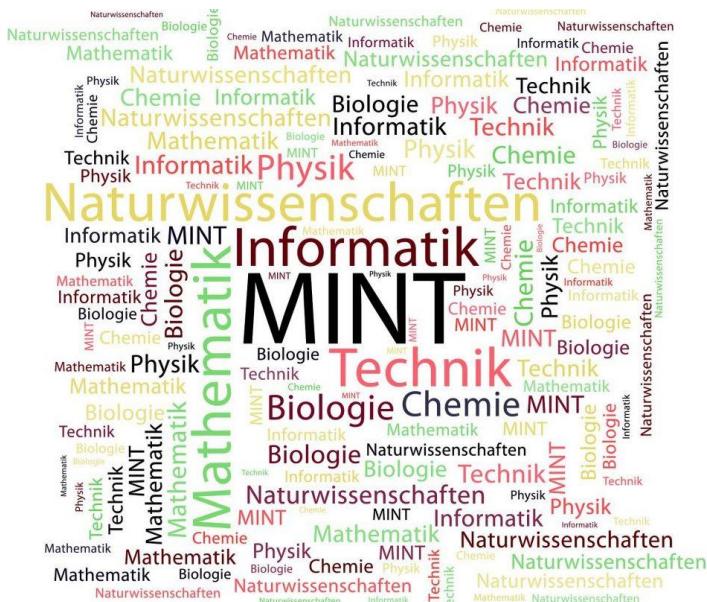
am Emma-Herwegh-Gymnasium Remscheid

# Differenzierungskurs Naturwissenschaften

## Jahrgangsstufen 9 und 10

Im Rahmen des Differenzierungskurses „Naturwissenschaften“ ist eine vielseitige Herangehensweise an die Themen möglich. Es wird experimentiert, es werden Exkursionen eingeplant (z.B. ins Planetarium), es werden Präsentationen vorbereitet und zum Teil werden auch Geländegänge durchgeführt. Am Ende der zehnten Jahrgangsstufe können die Schülerinnen und Schüler ein eigenes Projekt wählen und zu diesem eine Hausarbeit bzw. Projektarbeit verfassen. Folgende Themen sind für den Kurs angedacht:

- **Farben:** Wie kommt Farbigkeit zustande? Was macht Kleidung, Lebensmittel und Pflanzen so bunt? Wie können wir die Farben sehen und wie kommt es, dass wir in der Dämmerung Farben schlecht erkennen können? Wie entsteht ein Regenbogen? Was ist infrarotes bzw. ultraviolettes Licht und wozu können wir es im Alltag nutzen?
- **Stoffe und ihr Recycling:** Welche Metalle stecken in Gegenständen, die wir jeden Tag nutzen? Was passiert mit Kunststoff-Müll, den wir wegwerfen? Warum können manche Stoffe auf dem Wasser schwimmen und andere nicht? Ist Müll völlig wertlos?
- **Lebensraum Boden:** Ernähren sich Pflanzen vom Erde? Wie kann aus hartem Gestein krümeliger Boden entstehen und sind alle Böden gleich? Was versteht man unter Zeigerpflanzen?
- **Astronomie:** Wie ist das Universum aufgebaut? Was passiert in der Sonne? Wie entstehen Sterne? Was ist eine Galaxie? Was ist der Unterschied zwischen einem Planeten und einem Mond? Wozu ist die Raumfahrt gut und welche Raumflugkörper gibt es?
- **Kommunikation und Information:** Was bedeutet Kommunikation? Wie funktioniert ein Telefon? Wie werden Daten gesammelt und gespeichert? Wie werden diese Daten heutzutage übertragen? Wie funktioniert ein Anruf nach Amerika? Was bedeutet eigentlich WLAN, Router und Frequenzübertragung? Was ist ein Binär-Code und wie funktioniert dieser? Was ist ein sicheres Passwort? Was ist eine Diode und was ist ein Halbleiter? Wie kann man Sensoren für die Kommunikation einsetzen? Was bewirken Sensoren im Auto? Wie funktioniert eine Solarzelle?
- Es sind zwei **Herbarien** anzulegen, die in die schriftliche Note einfließen: Frühjahrspflanzen-Herbarien, Blatt-Herbarium (Spätsommer)
- Teilnahme am **Experimental-Wettbewerb "Chem-pions"**
- **Kursarbeit (Hausarbeit/Projektarbeit) im Rahmen eines selbstgewählten Themas** (z.B. Mikroplastik, Klimawandel, Nachhaltige Energiequellen, Technologische Innovationen für den Umweltschutz, nachhaltige Landwirtschaft und alternative Anbaumethoden, Bienensterben,...)



**Leistungsanforderungen:** Eine erfolgreiche Teilnahme erfordert eine aktive Mitarbeit sowie zwei Leistungsüberprüfungen pro Halbjahr in Form von Klassenarbeiten, Hausarbeiten, Projektarbeiten oder die Herbarien.

# DIFFERENZIERUNGSKURS: KINDHEIT UND JUGEND

## Jahrgangsstufen 9 und 10



Diese Frage begegnet vermutlich allen Lernenden unterschiedlich häufig während ihrer schulischen Laufbahn. Der Differenzierungskurs Kindheit und Jugend setzt hier an, indem er die Lebenswelt der Schüler:innen in den Fokus setzt und durch erste Methoden wissenschaftlichen Arbeitens dazu anregt, über sich selbst zu reflektieren. Dabei verfolgt der Kurs ein offenes und demokratisches Konzept, durch das die Lernenden die Inhalte nach Interessensschwerpunkten selbst mitbestimmen dürfen und sich in verschiedensten Arbeitsformen ausprobieren können. Die Schüler:innen stehen hierbei also in mehrfacher Hinsicht im Zentrum, indem sie den Kursinhalt aktiv mitgestalten und sich kontinuierlich mit sich und ihrer Lebenswelt auseinandersetzen.

1

Verbindliches Thema im ersten Quartal:

Babysitten - ein erstes Mal erziehen? -

Aspekte der frühkindlichen Entwicklung



So arbeiten wir:

- offene Arbeitsformen (Projekte oder andere Methoden des selbstständigen Arbeitens)
- mit Wissenschaftsbezug
- handlungsorientiert (Verknüpfung von Theorie und Praxis durch z.B. das eintägige KiTa-Praktikum)
- im Lernen miteinander und voneinander lernen  
wir uns selbst gleichzeitig besser kennen!
- mit ständiger Reflexion von uns selbst sowie pädagogischer Praxis
- mit pädagogischer Perspektive

Mögliche Inhalte nach Wahl der Schüler:innen können u.a. sein:

- Spielpädagogik (Erziehung durch Spiel und Spielzeug)
- "Typisch!" - Auseinandersetzung mit Genderrollen
- Ich und meine Identität in digitalen Medien
- Zusammenleben in einem diversitätsgesprägten Deutschland (Erziehung in unterschiedlichen Kulturen)
- Bilden und Erziehen durch Kinderbücher
- Pädagogische Berufe & Berufsplanung
- Schule früher und heute
- (Generations-)Konflikte, Gewaltentstehung und -präventionskonzepte

Diese Themenvorschläge können durch weitere fachbezogene Interessen der Schüler:innen ergänzt werden!

Das sollten die Schüler:innen mitbringen:

- die Bereitschaft, sich mit den oben genannten Themenbereichen in schriftlicher sowie mündlicher Form auseinanderzusetzen (2 schriftliche Arbeiten pro Halbjahr)
- Interesse an kreativen und offenen Arbeitsformen



Ansprechpartner:innen für weitere Informationen (Stand März, 2023):

Frau Axmacher, Herr Hoffmann, Frau Hoegen, Herr Gräßner, Frau Kessler, Frau Krempel, Frau Römer

2

# Spanisch im Differenzierungsbereich

*Jede neue Sprache ist wie ein offenes Fenster, das einen neuen Ausblick auf die Welt eröffnet und die Lebensauffassung weitet.*

Frank Harris, amerikanischer Schauspieler



## Spanisch zu lernen ist immer eine Bereicherung

Mit der spanischen Sprache verbinden viele Menschen zunächst Sonne, Meer, Tapas oder Flamenco und sicherlich lässt sich ein Aufenthalt in den spanischsprachigen Regionen dieser Welt noch intensiver und unkomplizierter erleben, wenn man sich mit den Einheimischen auch verständigen kann. Doch neben diesem Aspekt, gibt es noch viele weitere gute Gründe, die dafür sprechen Spanisch zu lernen. Spanisch gehört neben Chinesisch und Englisch zu den meist gesprochenen Sprachen auf der Welt mit circa 420 Millionen Sprechern in 22 Ländern. Deswegen können Spanischkenntnisse auch irgendwann bei der Jobsuche sehr hilfreich sein.

## Spanisch Lernen an der EMMA

An der EMMA hast du die Möglichkeit Spanisch ab der 9. Klasse im Differenzierungsbereich mit jeweils 4 Unterrichtsstunden pro Woche zu erlernen. Nach der EF entscheidest du dich, ob du dich verstärkt anderen Fächern zuwenden oder die Sprache im Grund- oder Leistungskurs weiterführen möchtest. In allen Jahrgängen und Kursen werden zwei schriftliche Klassenarbeiten bzw. Klausuren pro Halbjahr geschrieben, in denen deine Fähigkeiten beim Hören, Lesen und Schreiben, sowie in der Grammatik überprüft werden. In der Q1 wird dabei die dritte Klausur des Schuljahres durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Mündliche Prüfungen werden mittlerweile in allen modernen Fremdsprachen durchgeführt und sollen die Sprechkompetenz der Schüler(innen) fördern. Sie besteht aus einem monologischen und einem dialogischen Sprechteil. Zusätzlich zu den Klassenarbeiten/Klausuren werden regelmäßig Vokabel- und Grammatiktests durchgeführt.

## Unsere Fachschaft

María M. Del Valle

Natascha Eichhorn

Florian Finkler

Melanie García

## Gestaltung und Inhalte des Unterrichts

Im Unterricht orientieren wir uns stets an Situationen, in die du in einem spanischsprachigen Land irgendwann mal kommen könntest, wie beispielweise nach dem Weg fragen oder Lebensmittel in einem Supermarkt einkaufen. In verschiedenen mündlichen und schriftlichen Übungen erlangst du somit progressiv die vier wichtigen Kompetenzen des Fremdspracherwerbs- das Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben. In kleinen Rollenspielen, Projekten oder bei Gruppenarbeiten bekommst du die Möglichkeit das Gelernte praktisch anzuwenden und sicherer zu werden.

Neben Grammatik und Vokabular gehören zum Sprachunterricht natürlich auch interessante kulturelle Aspekte über die spanischsprachigen Regionen der Welt und deren Bewohner\*innen z.B. wie die Menschen in Spanien oder Lateinamerika Weihnachten feiern, welche typischen Speisen sie essen oder wie sie weitere Traditionen leben. Schritt für Schritt lernst du im Unterricht wichtige (grammatikalische) Regeln und Strukturen des Spanischen kennen, um die Sprache hörend und lesend verstehen, richtig aussprechen und schreiben zu können.

Spanisch ist als romanische Sprache mit Latein und Französisch verwandt weshalb du sicher auf bekannte Worte und Strukturen stoßen wirst. Schreibung und Aussprache des Spanischen sind einfach, klaren Regeln folgend. Da Spanisch deine 2. oder 3. Fremdsprache ist, geht es flott voran und in 2 Jahren sind die sprachlichen Grundlagen gelegt.

In den Qualifikationsphasen I und II der Oberstufe rücken dann komplexere soziale, historische, wirtschaftliche oder ökologische Aspekte in den Vordergrund wie beispielsweise das Leben der Straßenkinder in Lateinamerika oder der Massentourismus in Südspanien.

## Lehrmaterialien

In den Differenzierungskursen ab der Klasse 9 arbeiten wir momentan mit den Lehrbüchern I und II der *Encuentros* Reihe und den dazugehörigen Arbeitsheften und audio- visuellen Materialien von Cornelsen.

Die Arbeitsprogression in der Qualifikationsphase folgt keinem festgelegten Lehrbuch mehr. Hier setzt du dich mit den verschiedenen Themen anhand von ausgewählten Zeitungs-, Internetartikeln, Kurzgeschichten, Gedichten oder Romanen, sowie Statistiken und Karikaturen/Cartoons zunehmend analysierend auseinander.

Audio-visuelle Medien wie Lieder, Filme oder Dokumentationen sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Spanischunterrichts in allen Jahrgangsstufen.

## **Der Differenzierungskurs Wirtschaft am Emma-Herwegh-Gymnasium**

Wirtschaften müssen alle Menschen, die nicht im Schlaraffenland leben. Begrenzten Mitteln stehen viel Bedürfnissen gegenüber, so dass diese Mittel so zielführend wie möglich eingesetzt werden sollten.

Grundsätzlich geht es im Differenzierungskurs Wirtschaft um die Bildung einer ökonomischen Mündigkeit, die einerseits fachliche Kompetenzen wie z. B. das Wissen um die soziale Marktwirtschaft und deren Akteure, andererseits einen reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit den ökonomischen Herausforderungen in Alltagssituationen erwirken möchte. Dabei ist eine Einordnung in politische, gesellschaftliche und ökologische Aspekte des Wirtschaftens mittels unterschiedlicher methodischer Zugänge – Umgang mit statistischen Materialien, Karikaturen, Sachtexten, Gestaltung politischer Handlungsempfehlungen, fiktiven Unternehmensgründungen, Teilnahme an Wettbewerben u.v.m. – von großer Bedeutung.

Die Leistungsüberprüfungen erfolgen in 90-minütigen Klassenarbeiten, in denen die zuvor benannten Methoden angewendet werden. Klassenarbeiten werden zum Teil durch Projekte wie die fiktive Unternehmensgründung bzw. die Teilnahme Wettbewerben ersetzt.

Der Differenzierungskurs Wirtschaft versteht sich zudem als Vorbereitung für das Fach Sozialwissenschaften der gymnasialen Oberstufe, welches das Fach Wirtschaft-Politik aus der Sekundarstufe I fortsetzt. Auch werden Grundlagen für den Projektkurs Wirtschaft in der Q2, dem Abschlussjahrgang des Gymnasiums, gelegt, in dem es dann gilt, eine virtuelle Bank erfolgreich durch ein Planspiel zu führen.

Zu klärende ökonomische Fragen bzw. konkret umzusetzende Unterrichtsvorhaben sind z. B.:

- Warum kaufen, wenn ich auch teilen kann? – alternative Wirtschaftsmodelle im Vergleich
- Wie kommen meine Eltern zu ihrem Geld? – unterschiedliche Formen des Einkommens
- Wieso muss ich dem Staat so viel Geld abgeben? – Fragen einer (un)gerechten Besteuerung
- Welche privaten Versicherungen brauche ich? – Versicherungen als finanzielle Be- und Entlastung
- Sparen oder Konsumieren? – Anlage- und Sparformen im Vergleich
- Kaufe heute und bezahle morgen? – Grundlagen eigenverantwortlichen Handels privater Haushalte
- Geld oder Bitcoins? – Vom (Un)Sinn digitaler Währungen
- Arbeitslos und Spaß dabei? – Von der Bedeutung der Arbeit
- Neue und alte Jobs – oder: Wie soll sich arbeiten? - Berufsorientierung im 21. Jahrhundert
- KI ersetzt die Arbeit? – Der Wandel der Arbeitswelt
- Ich würde ja gerne ein Haus bauen ... - Fachkräftemangel in Deutschland
- Wohnen als soziale Frage? – Für und Wider staatlicher Eingriffe in die Wirtschaft
- Reparieren oder wegschmeißen? – nachhaltiges Wirtschaften
- Stellt euch vor alle Menschen würden so viel Autofahren wie die Deutschen ... - Von der globalen Ressourcenknappheit
- Super, dass meine Shirts so billig sind! – Wirtschaften in der globalisierten Welt
- Wir gründen ein Unternehmen! – Vom Businessplan zum Produkt
- Unternehmen tragen Verantwortung für die Gesellschaft? – Unternehmerisches Handeln in der sozialen Marktwirtschaft



## Deutsch - Szenisches Spiel

**“Und wenn du den Eindruck hast, dass das Leben Theater ist, dann such dir eine Rolle aus, die dir so richtig Spaß macht”**  
**-William Shakespeare-**

Das Fach Deutsch - Szenisches Spiel legt seinen Schwerpunkt auf die Theaterarbeit, wobei Aspekte anderer Fächer (z.B. Musik, Kunst und Sport) miteinbezogen werden.

Ziel ist es, durch den bewussten Einsatz von Körperausdruck, Sprache und Bewegung die unterschiedlichen eigenen Ausdrucksmöglichkeiten kennenzulernen, spielerisch auszuprobieren und durch die Beobachtung von anderen auch die eigene Wahrnehmung zu schulen.

### Inhalte:

- Grundlegendes Schauspieltraining (Schulung der Ausdrucksmöglichkeiten von Körper und Stimme)
- Choreographie, Pantomime, Tanz
- Einsatz von Requisiten
- Gestaltung des Bühnenraums
- Einsatz von Medien (Licht, Ton/Musik, Bilder, Video)
- Maske und Kostüm
- Theatergeschichte, Bühnenformen
- Erarbeitung von künstlerisch-creativen Projekten (Jahrgangsstufe 9: Projekt für das “Sitzkissenspektakel”) und Jahrgangsstufe 10: (Halbjahres- oder Jahresprojekt)
- Grundlage hierfür sind eigene Improvisationen sowie unterschiedliche Textvorlagen (z.B. eigene Texte auf der Grundlage kreativer Schreibaufgaben, literarische Vorlagen, Sachtexte, Vorlagen aus Kunst oder Musik).

### Wer kann diesen Kurs wählen?

### Muss man Vorerfahrungen im Bereich Theater haben?

Jede Schülerin und jeder Schüler kann den Kurs Deutsch - Szenisches Spiel wählen, auch wenn sie/er noch keinerlei Theatererfahrung mitbringt.

Man sollte allerdings Freude daran haben, sich vor Publikum zu präsentieren. Unabdingbare Voraussetzungen sind zudem **Offenheit im Umgang mit anderen Menschen, Bereitschaft sein Äußeres zu verändern, Ideen und ungewöhnlichen Ausdrucksformen sowie Kompromissbereitschaft, Engagement, Zuverlässigkeit und Disziplin.**

Kurz vor den Aufführungen kann es außerhalb der regulären Unterrichtszeit Probetermine geben, um die Aufführungen vorzubereiten. Die Termine werden frühzeitig angekündigt, sind dann aber auch **für jeden Kursteilnehmer verpflichtend**.

Ansprechpartner für weitere Informationen: Herr Otto, Frau Jansen

## **Informatik allgemein aber insbesondere in der 9./10. Klasse**

*Warum solltet Ihr euch für Informatik – der Wissenschaft der Informationsverarbeitung – interessieren:*

- Ihr habt ein Smartphone, ein Tablet oder einen Computer und wisst nicht, was im Inneren der Geräte genau passiert und wie man den Geräten beibringt etwas Sinnvolles zu tun? Dann ist die Informatik genau das richtige für Euch.
- Außerdem werdet Ihr, die Ihr jetzt zur Schule geht, in Eurem Berufsleben fast überall direkt oder indirekt mit Informatik zu tun haben.
- Es macht Spaß ein eigenes Programm zu planen und zu entwickeln!

*Was ist Informatik genau und was wird im Informatikunterricht gemacht?*

Die Informatik besteht aus drei großen Bereichen, die sich alle auch im Unterricht widerspiegeln:

- **Theoretische Informatik**  
Warum kann ein Computer überhaupt etwas Sinnvolles machen?
- **Praktische Informatik**  
Ich lasse den Computer etwas von mir geplantes leisten!
- **Technische Informatik**  
Wie macht ein Computer etwas Sinnvolles, obwohl er nur mit „Spannung an/Spannung aus“ arbeite?

Wir freuen uns auf einen kreativen und spannenden Unterricht mit Euch!